

29. April 2022

## CHRISTIVAL22: 100 Freiplätze für Geflüchtete Jugendliche aus der Ukraine sind eingeladen

Erfurt. Der Krieg in der Ukraine betrifft auch das CHRISTIVAL22. 2000 Übernachtungsplätze für die Teilnehmenden in als Massenquartieren angedachten Hallen und Schulen stehen nicht zur Verfügung. Sie werden für die Unterbringung von Flüchtlingen gebraucht. Gleichzeitig ist es den Veranstaltern ein großes Anliegen, geflüchtete Jugendliche aus der Ukraine zu unterstützen. Deshalb wird ein Kontingent an 100 Freiplätzen zur Verfügung gestellt.

„Der unsägliche Krieg in der Ukraine macht uns sehr betroffen. Natürlich werden wir das Thema inhaltlich an mancher Stelle aufgreifen, aber wir wollen mehr tun. Deshalb werden wir Jugendlichen aus der Ukraine die Möglichkeit geben, in Erfurt dabei zu sein“, sagt Karsten Hüttmann, Vorsitzender des CHRISTIVAL: „Die Festivalkosten werden für 100 Personen komplett übernommen“, verspricht er. Eine Stiftung und Sonderspenden decken schon jetzt einen Teil der Kosten. Auch eine Kollekte für den Wiederaufbau in der Ukraine ist geplant.

Vorzugsweise solle die Anmeldung über bereits angemeldete Gruppenleitende erfolgen, die dann entsprechende Gutschein-Codes bekommen. „Die meisten Geflüchteten werden ohne Gruppe kaum zum CHRISTIVAL22 kommen können. Aber zusammen mit lokalen Jugendgruppen ist das eine super Möglichkeit der Integration“, so Karsten Hüttmann.

Dringend gesucht würden noch Dolmetscher, die Ukrainisch-Deutsch übersetzen können. Teilnehmen können die ukrainischen Gäste an allen Programmen, ausgewählte Veranstaltungen sollen dann übersetzt werden.

Interessenten an einem Freiplatz oder Ehrenamtliche, die Dolmetscher-Dienste anbieten, können sich per E-Mail an [ukraine@christival.de](mailto:ukraine@christival.de) wenden.

Beim CHRISTIVAL22 werden vom 25. bis 29. Mai 2022 in der thüringischen Landeshauptstadt Erfurt über 10.000 Jugendliche und junge Menschen von 14 bis 24 Jahren aus ganz Deutschland und dem Ausland erwartet. Teil der Veranstaltung sind Gottesdienste, Gesprächsforen, Konzerte und kreative Festivalformate, die an unterschiedlichen Orten in Erfurt stattfinden. Das CHRISTIVAL findet 2022 zum siebten Mal statt. Die erste Veranstaltung gab es 1976 in Essen, das letzte CHRISTIVAL 2016 in Karlsruhe. Mehr als 80 Werke und Organisationen verschiedener Konfessionen und Denominationen sind Träger des CHRISTIVAL.

Weitere Informationen zum Festival stehen unter [www.christival.de](http://www.christival.de) zur Verfügung.

### *Presse-Kontakt:*

Pressesprecher Christoph Kiess, 0176-18991100, [presse@christival.de](mailto:presse@christival.de)

Pressebilder: [www.christival.de/presse](http://www.christival.de/presse) (Copyright-Angabe (wenn nicht anderes benannt): CHRISTIVAL)